

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Lahr am Mittwoch, dem 27.08.2008 im Gemeindehaus in Lahr

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

Der Ortsgemeinderat hat 7 Mitglieder.

Anwesend waren unter dem Vorsitz von

1. Ortsbürgermeister Hans-Peter Färber

2. die Ratsmitglieder:

Anke Juber

Alfred Friedrich

Lothar Scherf

Frank Scheid

Reinhold Hofmann

3. entschuldigt:

Norbert Henneberger

4. weiter waren anwesend:

Bürgermeister Albert Jung ab TOP 2

VG-Angestellte Jahnens

- Schriftführerin -

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte fest, dass hierzu form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig sei. Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Feststellung der Niederschrift der Ortsgemeinderatssitzung vom 09.06.2008

Der Ortsgemeinderat stellte einstimmig die Niederschrift aus der Sitzung vom 09.06.2008 in der vorgelegten Fassung fest.

Punkt 2: RWE-Aktion „Aktiv vor Ort“

hier: Beratung und Beschlussfassung über die Standorte und die Beschriftung der Begrüßungstafeln an den Ortseingängen

Der Vorsitzende teile mit, dass durch das Programm „Aktiv vor Ort“ ein Zuschuss für die Begrüßungstafeln gewährt wird. Hierbei übernimmt das RWE die reinen Materialkosten bis zu einer Höhe von 2.000,-- €. Das Aufstellen der Tafeln muss in Eigenleistung durch die Gemeinde erfolgen.

Ortsbürgermeister Färber gab bekannt, dass die Genehmigung zum Aufstellen der Tafeln zwischenzeitlich vorliegt. Außerdem informierte er den Rat über ein Schreiben des Landesbetriebes Mobilität, Cochem, aus dem hervorgeht, was beim Aufstellen der Schilder zu beachten ist. Nach kurzer Diskussion einigte sich der Rat mehrheitlich auf den vorliegenden Entwurf. Dabei wird der Schriftzug Lahr gegenüber der übrigen schwarzen Schrift und dem roten Wappen in blau hervorgehoben. Auf der Rückseite der Tafel soll ein Hinweis auf die Homepage der Gemeinde und ein Bild der Oranna-Kapelle angebracht werden. Dabei soll der Schriftzug linksseitig und die Kapelle im rechten Bereich angeordnet werden.

Außerdem musste über die Standorte der Begrüßungstafeln entschieden werden. Hierzu legte der Vorsitzende dem Rat Planunterlagen vor, aus dem die beabsichtigten Standorte ersichtlich sind. Der Ortsgemeinderat hat sich einstimmig für die hier aufgezeigten Standorte entschieden.

Punkt 3: Nichtgewerbliche Brennholzselbstwerbungen

hier: Beratung und Beschlussfassung über die Empfehlung des Forstamtes Cochem

Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat, dass in der Sitzung des Forstzweckverbandes Treis-Karden am 11.03.2008 beschlossen wurde, die zwischen Landesforsten und Gemeinde- und Städtebund vereinbarte Empfehlung zur Fällung stehenden Holzes im Gemeindewald anzuwenden. Hierbei wird das Fällen von stehendem Holz grundsätzlich untersagt. Um eine einheitliche Regelung insbesondere in den Gemeindewäldern für Brennholzselbstwerber zu finden, wurde mit Landesforsten und dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz die nachfolgende wesentliche Handlungsempfehlung vereinbart:

- Die Fällung stehenden Holzes wird auf einfache Holzverhältnisse beschränkt.
- Die zu fällenden Bäume dürfen einen Brusthöhendurchmesser von max. 20 cm aufweisen.
- Die Fällung stärkerer Bäume ist untersagt.
- Die erforderliche Sachkunde und ein ausreichender Übungsgrad im Umgang mit der Motorsäge ist nachzuweisen durch:
 - a) eine Bescheinigung über die Teilnahme an einem Motorsägenkurs für Fällungsarbeiten durch GUV-I 8624
 - b) Berufsausbildung
 - c) Langjährige Praxis und ggf.
 - d) Probefällung in Anwesenheit durch den Aufsichtsführenden.

Der Ortsgemeinderat stimmte der Entscheidung des Forstzweckverbandes Treis-Karden unter folgenden Änderungen der allgemeinen Bedingungen zum Kauf von stehendem Holz für die nicht gewerbliche Selbstaufarbeitung zu:

- Die lfd. Nr. 3 muss dahingehend geändert werden, dass die Weiterveräußerung des Holzes innerhalb der Ortsgemeinde Lahr möglich ist.
- Die lfd. Nr. 8 ist mit dem Hinweis zu ergänzen, dass das Befahren der Waldfläche bei trockener Witterung und bei Frost zum Abtransport des Holzes erlaubt ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4: Mitteilung und Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte den Rat über den derzeitigen Stand des DSL-Anschlusses für die Ortsgemeinde Lahr. Hierzu übergab er das Wort an Bürgermeister Jung. Dieser erläuterte, dass es für die Verlegung von DSL-Leitungen Zuschüsse von der Telekom gibt. Von der Verbandsgemeinde Treis-Karden wurde ein Angebot zum Anschluss der Hunsrückgemeinden eingeholt, dem die DSL-Anbindung mit Glasfaserkabel bis an die Ortseingänge zugrunde liegt. In den Ortschaften selbst bleiben die Kupferleitungen erhalten.

Das vorliegende Angebot weist nach Abzug des Zuschusses der Telekom für den Anschluss aller der Verbandsgemeinde Treis-Karden angehörenden Hunsrückgemeinden eine Kosten-deckungslücke von 905.000,- € aus. Davon entfallen auf die Gemeinden Lieg, Lahr und Lütz zusammen 370.000,- €, die von diesen Gemeinden aufgebracht werden müssten. Aufgrund des zu hohen Kostenaufwandes wird die Angelegenheit nicht weiter verfolgt.

Der Kinderspielplatz ist vom TÜV abgenommen worden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Bürgermeister Färber teilte den Termin der nächsten Europa- und Kommunalwahl am 07.06.2009 mit. Er bat die Ratsmitglieder, sich diesen Termin vorzumerken.

Die zu zahlende Kreisumlage 2008 der Ortsgemeinde Lahr beträgt 40.842,- €.

Die Gewährleistungsfrist für den Straßenausbau der Ortsdurchfahrt L 108 ist abgelaufen. Bei einem Besichtigungstermin wurden 11 Positionen mit Pflasterabsackungen festgestellt. Der Vorsitzende teilte mit, dass er bei dem Ortstermin auf die Behebung der Mängel bestanden habe.

Die Ortsgemeinde Lahr hat derzeit 189 Einwohner.

Ortsbürgermeister Färber bedankte sich bei allen ehrenamtlichen Helfern, die den Grillnachmittag für die Lahrer Seniorinnen und Senioren mitgestaltet hatten

Ferner dankte er Allen, die sich bisher für die Fahrt nach Berus angemeldet haben und teilte mit, dass noch 2 Plätze frei wären

Es wurde ein Termin mit Bürgermeister Jung für einen Kurs zum Obstbaumschnitt für alle interessierten Lahrer Mitbürgerinnen und Mitbürger für Samstag, den 28.02.2009 vereinbart.